

## Die Macht der Zunge (Jakobus 3,2-12)

Datum: 09.03.2025

---

### Sei dir der Worte bewusst, die du sagst (Jak 3,1-2 / Matthäus 12,36)

- Wir alle, jeder einzelne von uns, ist von dieser Aussage betroffen. Keiner kann sich da irgendwie herauswinden

### Wer das Kleine im Griff hat, hat auch das Grosse im Griff (Jak 3,3-8)

- Wenn wir die Zunge im Verhältnis zu unserem Körper betrachten, ist das ja tatsächlich ein relativ kleines Ding
- Jakobus vergleicht die Zunge hier mit einem kleinen Feuer, das allerdings sehr grosse Auswirkungen haben kann. Auch wenn meine Zunge nur ein ganz kleines Ding meines Körpers ist, kann ich mit ihr doch ganze "Flächenbrände" oder „Kriege“ auslösen

### Die Doppelspurigkeit der Zunge (Jak 3,9-12)

- Bist du dir bewusst, dass du so ein zwiespältiges „Instrument“ in deinem Mund hast? Hast du schon einmal darüber nachgedacht, dass du mit deinem Mund Gott loben, mit ihm reden, und im nächsten Moment fluchen, schlecht über andere reden und Lügen kannst? Dazu musst du überhaupt nichts umstellen, keinen Schalter umlegen, sondern das funktioniert quasi „vollautomatisch“?

### Kleine Schritte vorwärts gehen:

- Der 1. Tipp ist zwar ein sehr frommer, aber nicht der schlechteste: lies regelmässig in der Bibel und lerne so Gottes "Herzschlag" und Wunsch für dein Leben und dein Verhalten immer besser kennen
- Meide Kreise, in denen schlecht, blöd oder abwegig gesprochen wird
- Beteilige dich nicht an Gesprächen, in denen negativ über Personen gesprochen wird, welche nicht anwesend sind
- Sprich auch selbst nicht schlecht oder negativ über andere Personen
- Wenn du Schwierigkeiten mit einer anderen Person hast oder irgendein Verhalten einer Person nicht verstehen kannst, dann sprich diese Person direkt an und mache das nicht "hintenrum" via andere Personen. Bei der Variante "hintenrum" entstehen oft "Flächenbrände", die selten etwas bringen, aber sehr viel Zeit und Energie rauben, welche nicht nötig wäre, wenn du die entsprechende Person direkt ansprechen würdest
- Denke beim Anzünden eines Streichholzes immer wieder daran, was für eine Auswirkung es haben kann...
- Bitte Gott jeden Tag um seine Hilfe! Denn ohne seine Hilfe geht es nicht! Du kannst das z.B. mit dem Vers aus dem Psalm 141,3 tun: *HERR, behüte meinen Mund und bewahre meine Lippen!*